

Z' BASEL UF DR BRUGG

4/4tel Swing in D-Dur

A⁷

1 Und z'| Basel uff dr Brugg mit m| Nastuech im Gnigg
und de| meterlange umeglitzte | Hose,
do| seit dr aint zum andre, hösch, | gisch mr au e Schick,
sunsch| muess dr aini hintenabe | blo-ose.

G

Ja aber| das ist die | Garde,
| die das Basler | Trottoir ziert, ja aber
| das ist die | Garde, die das
| Basler Trottoir | ziert (ja und verschmiert)
Triula| la, triulala, triula| la, triulala,
und d| Zürcher goht's e| Schissdräck a (die Mädchen sind zum Küssen da)
Triula| la, triulala, triula| la, triulala,
e| Schissdrägg goht sen| a. (zum Küssen sind sie da)

D

2 Und dr Seppli vo Mulhouse isch uff Basel abe cho,
um die schöne Isebahne z' schaue,
do isch är mit em Grind zwüsche d' Puffer iine cho
und die Puffer, die hän kracht und dr Seppli dä het glacht!

Ja aber das ist die Garde...

3 Und wotsch mol öbbis gseh, so gosch ins Eglisee,
Son e Rissverschluss dä hebt doch alles zämme,
und wotsch denn no e Gnuss so ziesch am Rissverschluss
und die Gritte muess sich gottvrdeckel schä-me! (odr dä Typ dä)

Ja aber das ist die Garde...

4 Und am Mäntig macht me Blaue, und am Zyschtig schloft mer us
und am Mittwoch goht eim gopfridstutz dr Pulver uss,
und am Donnschtig suecht me Arbet, und am Frytig fangt me a,
und am Samschtig sötti gopferdeckel Vorschuss ha!

Ja aber das ist die Garde...